

Spritzenschein - Einweisung in die subkutane Injektion

Überblick

Die Anforderungen im Pflegebereich steigen stetig. Inzwischen gestehen Arbeitgeber auch Pflegehilfskräften die Verabreichung von Subkutaninjektionen zu. Darunter versteht man die Injektion von Medikamenten oder Impfstoffen in das Unterhautfettgewebe. Hier verteilt sich das verabreichte Medikament langsam und gleichmäßig. Sie wird vorzugsweise an einer Körperstelle vorgenommen, an der die Haut gut verschiebbar und mit Fettgewebe gepolstert ist.

Dieser Kurs ist auch für Selbstzahler verfügbar ⇒



Dauer:
1 Tag



Preis:
100% gefördert durch Arbeitsagentur / Jobcenter

Bildungsart

Pflege

Kursinhalt

- Anatomische Grundlagen
- Rechtsgrundlagen
- Hygiene
- Desinfektion/Sterilisation

Voraussetzungen

Medizinisch-pflegerische und anatomische Grundkenntnisse werden vorausgesetzt.

Zielgruppe

Pflegekräfte aus ambulanten, teilstationären und stationären Pflegeeinrichtungen

